

Unabhängige Expertenkommission  
Schweiz – Zweiter Weltkrieg

# Die Schweiz und die deutschen Lösegelderpressungen in den besetzten Niederlanden

Vermögensentziehung, Freikauf, Austausch  
1940–1945

Beiheft zum Bericht  
Die Schweiz und die Flüchtlinge  
zur Zeit des Nationalsozialismus

**Projektleitung**  
Bettina Zeugin

**Redaktion**  
Thomas Sandkühler

**Autorinnen und Autoren**  
Christian Horn, Ernest H. Latham III, Bertrand Perz, Hans Safrian,  
Thomas Sandkühler, Alexandra-Eileen Wenck, Bettina Zeugin

**Berichtsleitung**  
Sybil Milton  
Jakob Tanner

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>EINLEITUNG</b> .....	<b>7</b>
1.1	EINGRENZUNG DES THEMAS .....	9
1.2	BEGRIFFLICHKEIT .....	12
1.2.1	Lösegederpressungen .....	12
1.2.2	Intermediäre .....	14
1.3	FORSCHUNGSSTAND UND QUELLENLAGE .....	15
1.3.1	Forschungsstand .....	15
1.3.2	Quellenlage .....	17
1.4	FRAGESTELLUNGEN UND GLIEDERUNG DES BERICHTS .....	18
<b>2</b>	<b>DIE HINTERGRÜNDE</b> .....	<b>21</b>
2.1	JUDENVERFOLGUNG UND VERMÖGENSENTZIEHUNG IM NS-STAAT .....	21
2.1.1	Massnahmen bis 1938 .....	21
2.1.2	Vom «Anschluss» zum reichsweiten Pogrom .....	22
2.2	NEUTRALITÄT UND SCHUTZMACHTFUNKTION .....	26
2.2.1	Völkerrechtliche Ausgangslage .....	26
2.2.2	Judenverfolgung und Zivilgefangenenaustausch .....	29
<b>3</b>	<b>DIE SITUATION IN DEN NIEDERLANDEN</b> .....	<b>33</b>
3.1	DIE STELLUNG DER NIEDERLANDE IM NS-BESATZUNGSSYSTEM .....	33
3.2	JUDENVERFOLGUNG UND LÖSEGELDERPRESSUNGEN .....	35
3.2.1	«Arisierung» und Freikauf 1940/41 .....	35
3.2.2	Reichsfluchtsteuer und Auswanderungsverbot 1941/42 .....	40
3.2.3	Massendeportationen und «Rückstellungen» im Jahre 1942 .....	43
3.2.4	Hitlers Entscheidung und die Gründung des Lagers Bergen-Belsen .....	45
3.2.5	Die Entwicklung in den Jahren 1943/44 .....	48
<b>4</b>	<b>DIE HALTUNG DER ALLIIERTEN</b> .....	<b>51</b>
4.1	WISSEN UND PERSPEKTIVEN .....	51
4.2	DIE POLITIK DER SCHWARZEN LISTEN .....	53
<b>5</b>	<b>DIE ROLLE DER SCHWEIZER INTERMEDIÄRE</b> .....	<b>57</b>
5.1	VERBINDUNGSLINIEN ZWISCHEN DEN NIEDERLANDEN UND DER SCHWEIZ .....	57
5.2	DIE SCHWEIZER INTERMEDIÄRE .....	59
5.2.1	Die Tätigkeit der Intermediäre .....	59
5.2.1.1	Dr. Arthur Wiederkehr .....	61
5.2.1.2	Walter Büchi .....	65
5.2.1.3	Dr. Anna Hochberg .....	70
5.2.1.4	Dr. René Niederer .....	72
5.2.1.5	Dr. Veit Wyler .....	72
5.2.2	Zwischen Rettungsversuchen und Kollaboration .....	73
5.2.3	Die Rolle der Banken .....	76
5.2.4	Rechtliche Bestimmungen im zwischenstaatlichen Zahlungsverkehr .....	85

<b>6</b>	<b>WAHRNEHMUNG UND REAKTIONEN DER SCHWEIZER BEHÖRDEN .....</b>	<b>92</b>
6.1	STRUKTUREN UND RAHMENBEDINGUNGEN .....	92
6.2	DAS VORGEHEN DER BEHÖRDEN .....	93
6.3	DIE TÄTIGKEIT DER SCHWEIZERISCHEN GESANDTSCHAFT IN BERLIN.....	98
6.3.1	Die Schutzmachtabteilung und ihre Aufgaben.....	98
6.3.2	Fallbeispiele für die Wahrnehmung von Schutzmachtaufgaben.....	101
6.3.3	Handlungsmöglichkeiten schweizerischer Diplomatie.....	106
<b>7</b>	<b>AUSBLICK AUF DIE NACHKRIEGSZEIT .....</b>	<b>110</b>
<b>8</b>	<b>ZUSAMMENFASSUNG .....</b>	<b>114</b>
8.1	BILANZ DER LÖSEGELDERPRESSUNGEN.....	114
8.2	LÖSEGELDERPRESSUNG UND AUSTAUSCH .....	120
8.3	DIE POLITIK DER ALLIIERTEN.....	122
8.4	DIE ROLLE DER SCHWEIZ .....	122
	<b>ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....</b>	<b>124</b>
	<b>BIBLIOGRAPHIE.....</b>	<b>126</b>
	<b>QUELLENVERZEICHNIS .....</b>	<b>132</b>
	<b>ANHANG: LISTE VON FEIKAUF- UND LÖSEGELDFÄLLEN IN DEN NIEDERLANDEN.....</b>	<b>137</b>
I:	«ARISIERUNG» ZUM ZWECK DES FREIKAUFS.....	139
II:	FREIKAUF GEGEN DEVISENZAHLUNGEN.....	143
III:	RÜCKSTELLUNGEN VON DER DEPORTATION GEGEN DEVISENZAHLUNGEN.....	173
IV:	FREIKAUF IN DER LETZEN KRIEGSPHASE .....	199